1. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven

TSR Olympia Wilhelmshaven : MTV Jever IV
Samstag, 25.11.2023, 18:00 Uhr

MTV Jever IV baut Siegesserie aus

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend bei den Gästen vom MTV Jever IV, als Matteo Felix Dauen sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber TSR Olympia Wilhelmshaven sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Krause und Dauen, die ihre Spiele ausnahmlos siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestellung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Zähler für die Gäste mussten Caliskan / Gudz bei der 1:3-Niederlage gegen Masemann / Steinau hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenig Gegenwehr leisteten Nesterenko / Rodiek beim 9:11, 7:11, 11:13 gegen Krause / Dau. Gichtbrock / Geisler gelang es, Fries / Kaiser im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit nur einem Satzverlust ging danach Ibrahim Caliskan gegen Hans-Jürgen Steinau durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Wenige Chancen hatte danach Christian Gudz beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Tobias Masemann, so dass Masemann seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Zwischenzeitlich musste Petro Nesterenko zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Henrik Fries aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Carlo Krause musste Bernd Gichtbrock Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim wenig später folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 8:11, 5:11, 9:11 gegen Lukas Kaiser fand Henry Rodiek von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Matteo Felix Dauen war für Heiko Geisler am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Ibrahim Caliskan eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Ibrahim Caliskan gewann gegen Tobias Masemann mit 3:2. 10:2 (Caliskan) bzw. 11:4 (Masemann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Auf dem falschen Fuß erwischte Christian Gudz seinen Gegner Hans-Jürgen Steinau beim eher ungefährdeten Triumph ohne Satzverlust. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Gudz nun 10 Siege bei 4 Niederlagen aus. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Petro Nesterenko eine Niederlage in vier Sätzen gegen Carlo Krause kassierte. Nach diesem Einzel steht Nesterenko somit bei 3 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Krause ein 7:6 ausweist. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Henrik Fries wurden derweil Bernd Gichtbrock unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Damit hat Gichtbrock nun ein 0:12 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Henry Rodiek in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Matteo Felix Dauen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (21:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSR Olympia Wilhelmshaven am 01.12.2023 gegen TT WST/Ekern (SG) III erneut um Punkte. Die Mannschaft des MTV Jever IV erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 18:0. Für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

TSR Olympia Wilhelmshaven

Doppel: Caliskan / Gudz 0:1, Nesterenko / Rodiek 0:1, Gichtbrock / Geisler 1:0
Einzel: I. Caliskan 2:0, C. Gudz 1:1, P. Nesterenko 1:1, B. Gichtbrock 0:2, H. Rodiek 0:2, H. Geisler 0:1

MTV Jever IV

Doppel: Krause / Dauen 1:0, Masemann / Steinau 1:0, Fries / Kaiser 0:1
Einzel: T. Masemann 1:1, H. Steinau 0:2, C. Krause 2:0, H. Fries 1:1, M. Dauen 2:0, L. Kaiser 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (21:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").